

Herren 2. Kreisklasse Gr. Ost

SV Schweinsberg 1921 : TTC Mardorf II
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den SV Schweinsberg 1921 in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Ost

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TTC Mardorf II hat der SV Schweinsberg 1921 am Freitag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Ost gesammelt. Beim TTC Mardorf II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Roland Hofmann, der seine Partien allesamt gewann.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Splettstößer / Dippell und Ried / Schick, ehe sich die Gastgeber mit 11:5, 9:11, 8:11, 11:6, 11:9 durchsetzen konnten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Splettstößer / Dippell zu Ende ging. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Littauer / Schick zeigten Hofmann / Estor ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Genügend spielerische Mittel hatten danach Fleischhauer / Splettstößer letztlich parat, um Gerlach / Schick zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Roland Hofmann war in der Partie gegen Klaus Ried nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Sven Splettstößer konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Dirk Littauer beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Dann ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 3:0-Erfolg gelang es Lothar Dippell den Gastspieler Bernd Schick in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Dass der unterlegene Gastspieler Schick nur 7 Punkte im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Wenig Chancen ließ Reinhard Estor bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Albert Schick. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Adolf Fleischhauer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Adolf Fleischhauer gewann gegen Rudi Schick mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenige Chancen hatte hingegen anschließend Heike Multiszewski beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Peter Gerlach. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Schweinsberg 1921 und des TTC Mardorf II. Beim 3:0 gegen Dirk Littauer fand Roland Hofmann wiederum von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der SV Schweinsberg 1921 in der Saison nun 6 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.11.2023 gegen den TTV Ebsdorfergrund II bevor. Für den TTC Mardorf II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf VIII am 20.11.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:10 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Schweinsberg 1921

Doppel: Splettstößer / Dippell 1:0, Hofmann / Estor 1:0, Fleischhauer / Splettstößer 1:0

Einzel: R. Hofmann 2:0, S. Splettstößer 1:0, L. Dippell 1:0, R. Estor 1:0, A. Fleischhauer 1:0, H. Multiszewski 0:1

TTC Mardorf II

Doppel: Littauer / Schick 0:1, Ried / Schick 0:1, Gerlach / Schick 0:1

Einzel: D. Littauer 0:2, K. Ried 0:1, A. Schick 0:1, B. Schick 0:1, P. Gerlach 1:0, R. Schick 0:1